

Unsere Damenmannschaft zu Beginn der Saison 2001/02

Wie in jedem Jahr haben sich wieder personelle Veränderungen in der Damenmannschaft der Abteilung Volleyball ergeben. Nachdem man im letzten Jahr mit dem 3. Tabellenplatz nur knapp den Aufstieg in die Bezirksliga verpasst hat, kann es vielleicht in diesem Jahr geschafft werden.

Mit zwei Ausfällen (Carola Rehberger ⇒ wegen Schwangerschaft bis Anfang Januar + Ina Bäuerle ⇒ wegen Ausbildung) kamen zwei Neumitglieder in unsere Mannschaft (Nadja Haffner ⇒ VFB. St. Leon und Marina Terhorst Freizeitgruppe). Da unerwartet zwei Mannschaften in unserer Staffel abgemeldet wurden, sind nur noch acht Mannschaften spielberechtigt. Mit dieser besonderen Situation gehört Neckarsteinach bestimmt zu den Aufstiegs Kandidaten.



Bildunterschrift:

o.v.l.n.r: Marion de Lepper, Carola Reinhard, Daniela Inama, Sonja Wiegel, Doris Veider, Carola Rehberger, Biggi Paul, Susanne Altmeyer, Mari- on Draxler, Melanie Schmidt, Ina Bäuerle.

Auf dem Bild fehlen unsere Neuzugänge Nadja Haffner und Marina Terhorst

Emblem

VOLLEYBALL

Paßbild

Matthias Merscher
Tel. 2110

Unsere weibliche Jugend für 2001

Leider war es uns nicht möglich ein aktuelles Foto mit unseren Jugendlichen zu schießen, da seit den Sommerferien ein so genannter „Durchhänger“ in der Trainingsbeteiligung entstanden ist und von den über 15 Jugendlichen nur immer Teile im Training waren. Aufgrund der Altersstruktur (Jugendliche von ca.11 bis 17 Jahren) ist es uns nicht möglich in einer Jugendrunde teilzunehmen. Deshalb werden wir versuchen in Freundschaftsspielen Erfahrung zu sammeln, das aber setzt wieder ein rege Trainingsbeteiligung voraus. Teilweise müssen auch jetzt schon verschiedene Spielerinnen für die Damenmannschaft vorbereitet bzw. aus dem Jugendtraining in das der Damen umgesetzt werden.

Unsere Herrenmannschaft zu Beginn der Saison 2001/02



Matthias Merscher

Freizeit Mixed Mannschaft



Die erste **Beachsaison** ist erfolgreich beendet.

Wir haben den Sprung gewagt! Unter dem Namen „No Risk No Fun“ meldeten wir uns bei dem neu geschaffenen Beach-Mixed-Wettbewerb des Nordbadischen Volleyball-Verbandes 2MAL2PLUS4 an. Die Saison begann im Mai und endete im September. Die einzelnen Begegnungen wurden nach einem „Forderbaum“ von den beteiligten Mannschaften selbständig im Internet abgewickelt. Hier kurz die Regeln:

Eine Mannschaft besteht aus mind. 2 Damen und 2 Herren. Diese spielen in zwei 2er-Mixed-Teams (Kreuzvergleich) und einem 4er-Mixed-Team. Gewinnt der Forderer eines Spieles, nimmt man den Platz des Gegners ein. Der Geforderte kann nur seinen Platz verteidigen. Der Forderbaum wurde unter den Mannschaften ausgelost.

Unser Los fiel auf Platz 18. Damit hatten wir die Möglichkeit, das Feld von hinten aufzurollen.

Die aktuellen Ergebnisse sind auf der Internet-Seite [http://nvv.volleyball-online.de\beach](http://nvv.volleyball-online.de/beach) zu finden.

Das Wetter spielte nach anfänglichen Zögern super mit. Die Mannschaft spielte sich richtig gut in die Saison hinein. Das erste Spiel sahen wir für uns als ein sogenanntes Orientierungsspiel an. Von Spiel zu Spiel wurde eine Leistungssteigerung sowie ein besserer Umgang mit den wechselnden Platz- und Wetterbedingungen gezeigt. Einige Spiele verloren wir nur knapp oder unglücklich. So spielten wir uns Stufe für Stufe im Forderbaum nach oben und mußten uns auch gegen Forderungen behaupten. Mitte der Saison pendelten wir uns im Forderbaum auf einem mittleren Niveau zwischen dem 9. und dem 13. Platz ein. Hier trafen wir auf Mannschaften, die teilweise in der Landesliga spielen. Zu diesem Zeitpunkt begann die Urlaubszeit und die eingespielten Teams wurden völlig auseinandergerissen. Die Bedeutung einer Trainingsmöglichkeit wurde sehr deutlich.

Die Herren- aber am meisten die Damenmannschaften halfen uns in diesen personellen Engpässen aus. Die Umstellung auf Freiluft und Sand war sehr beträchtlich und die fehlende Abstimmung tat das ihre dazu. Am Ende der Saison konnten wir den 11. Platz sichern. Die kurzfristig verlängerte Saison konnten wir wegen schlechten Wetters nicht nutzen und unser Ziel, einen Platz im einstelligen Bereich des Forderbaums zu erzielen, nicht erreichen.

Das Fazit aller teilnehmenden Spieler/innen war: „Das war eine super Saison und die nächste können wir kaum erwarten.“ Aber über eine regelmäßige Trainingsmöglichkeit muß man sich konkrete Gedanken machen. Ein Dankeschön gilt der Damen- und Herrenmannschaft, die unsere dünne Personaldecke auffüllten.

Des weiteren bedankt sich die Freizeit-Mannschaft bei Helmut Klaszius, der einen großen Sonnenschirm von der Firma Enzinger organisierte. Dieser wurde in der Beachrunde sowie bei den Ausflügen und Turnieren als Schattenspender ausgiebig genutzt.

Wir starteten auf dem Platz 18 im Forderbaum. Die Ergebnisse dieser Saison sind:

1.Spiel am 13.05.01 in Bruchsal (DJK) – Ergebnis 3:2

No Risk No Fun (TB04) - Sandt and Fun (TV Ispringen)

2. Spiel am 20.05.01 in Ispringen – Ergebnis 2:3

No Risk No Fun – Sandspringer (TV Ispringen)

3. Spiel am 10.06.01 in Heidelberg (TSG78) – Ergebnis 4:1

No Risk No Fun - Kaffeeklatsch am Kroddeweier (TSV Handschuhsheim)

4.Spiel am 03.07.01 in Blankenloch – Ergebnis 0:5

Die alten Springteufel (EK Karlsruhe) - No Risk No Fun (TB04)

5. Spiel Absage des TV Ispringen – Ergebnis 5:0

No Risk No Fun – Sandspringer (TV Ispringen)

6. Spiel am 22.07.01 in Rastatt – Ergebnis 0:5

Prallnasen (RTV Rastatt) - No Risk No Fun

7. Spiel am 07.08.01 in Ispringen – Ergebnis 2:3

No Risk No Fun – Sandfloehe (TV Ispringen)

8. Spiel Absage des DJK Bruchsal– Ergebnis 5:0

No Risk No Fun – Bruseler Sandbadscha (DJK Bruchsal)

Wir sind nun auf Platz 11 im Forderbaum!

Leider mußten aufgrund fehlender Spiel- und Trainingsmöglichkeiten Beachfelder angemietet werden bzw. das Heimrecht abgegeben werden.

Nachdem die Beachsaison endgültig abgeschlossen ist, steht auch schon das erste Spiel der Hallenrunde auf dem Terminplan.

Hans-Peter Schaeffer